SOLVIS

Kurzanleitung

SolvisPia 13/17

Montagehilfe für die Elektroinstallation



Inhaltsverzeichnis

1 SolvisPia mit SolvisBen / SolvisMax Hybrid 4

2 SolvisPia mit SolvisBen WP / SolvisMax Solo 6

3 SolvisPia mit SolvisLeo 8

4 Steckverbinder 10

5 Elektrische Daten 11

1 SolvisPia mit SolvisBen / SolvisMax Hybrid

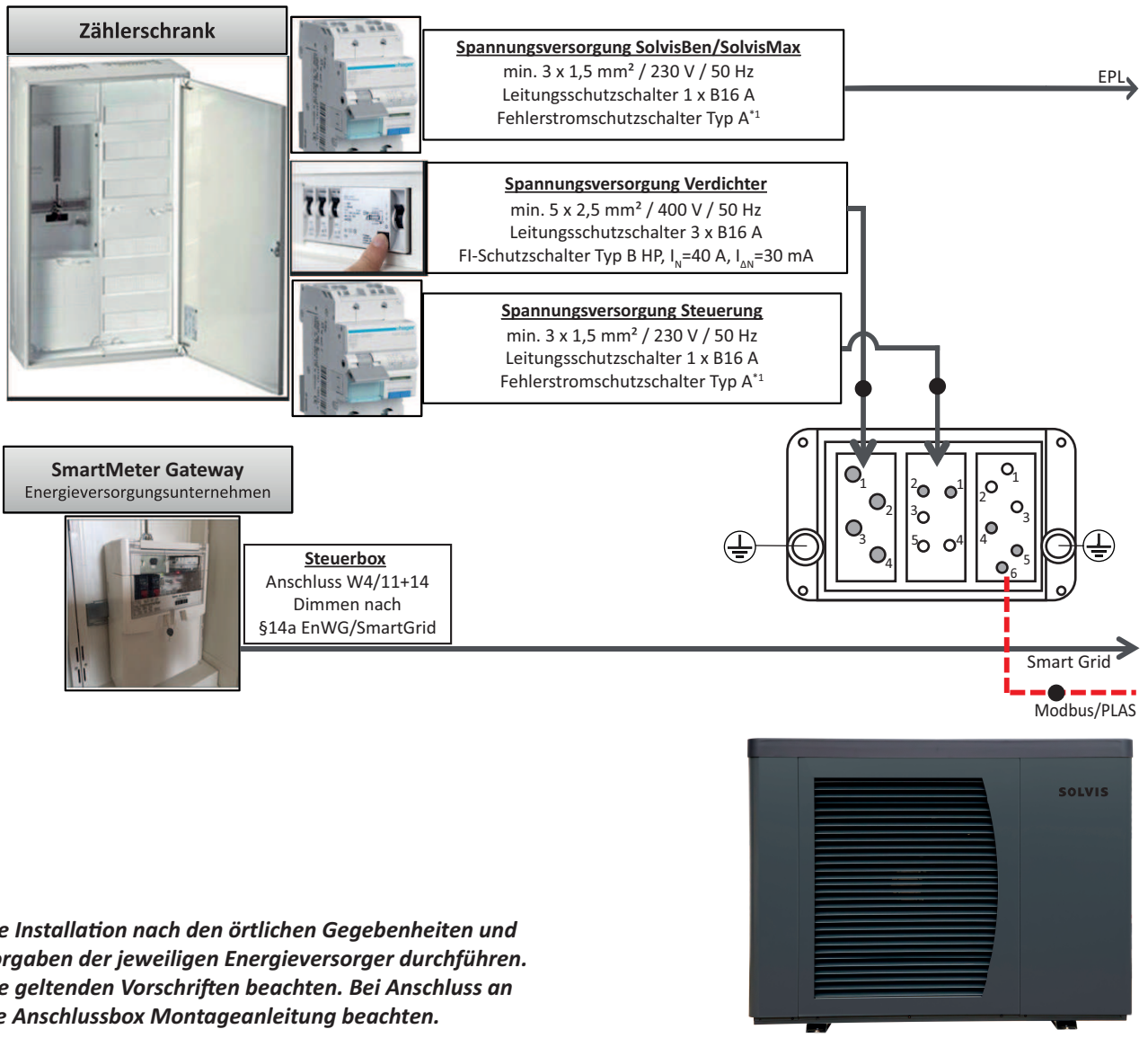


Abb. 1: Montagehilfe SolvisBen/SolvisMax Hybrid mit SolvisPia 13/17 und EVU-Anbindung - Teil 1

Für die Verdrahtung des Anschlusssteckers sowie zulässige Leitungs-/Kabeltypen ➔ siehe *Abb. 7, Seite 10*.

Spannungsversorgung	
Sensor-, Kommunikation- oder Busleitung	
• *Übergabedose*	

PL	*Netzplatine*
EPL	*Erweiterungsplatine*
*1	*Fehlerstromschutzeinrichtungen (FI-Schutzschalter) können in Abhängigkeit des Bemessungsstromes gemeinsam für die gekennzeichneten Baugruppen verwendet werden. Im Sinne der Ausfallsicherheit wird eine getrennte Absicherung empfohlen.*
*2	*Im Lieferumfang enthalten.*
*3	*SOLVIS empfiehlt den Fehlerstromschutzschalter Doepke DFS 4 HP (Zubehör, bitte separat bestellen / siehe ➔ Montageanleitung SolvisPia (MAL-PIA-1317)).*

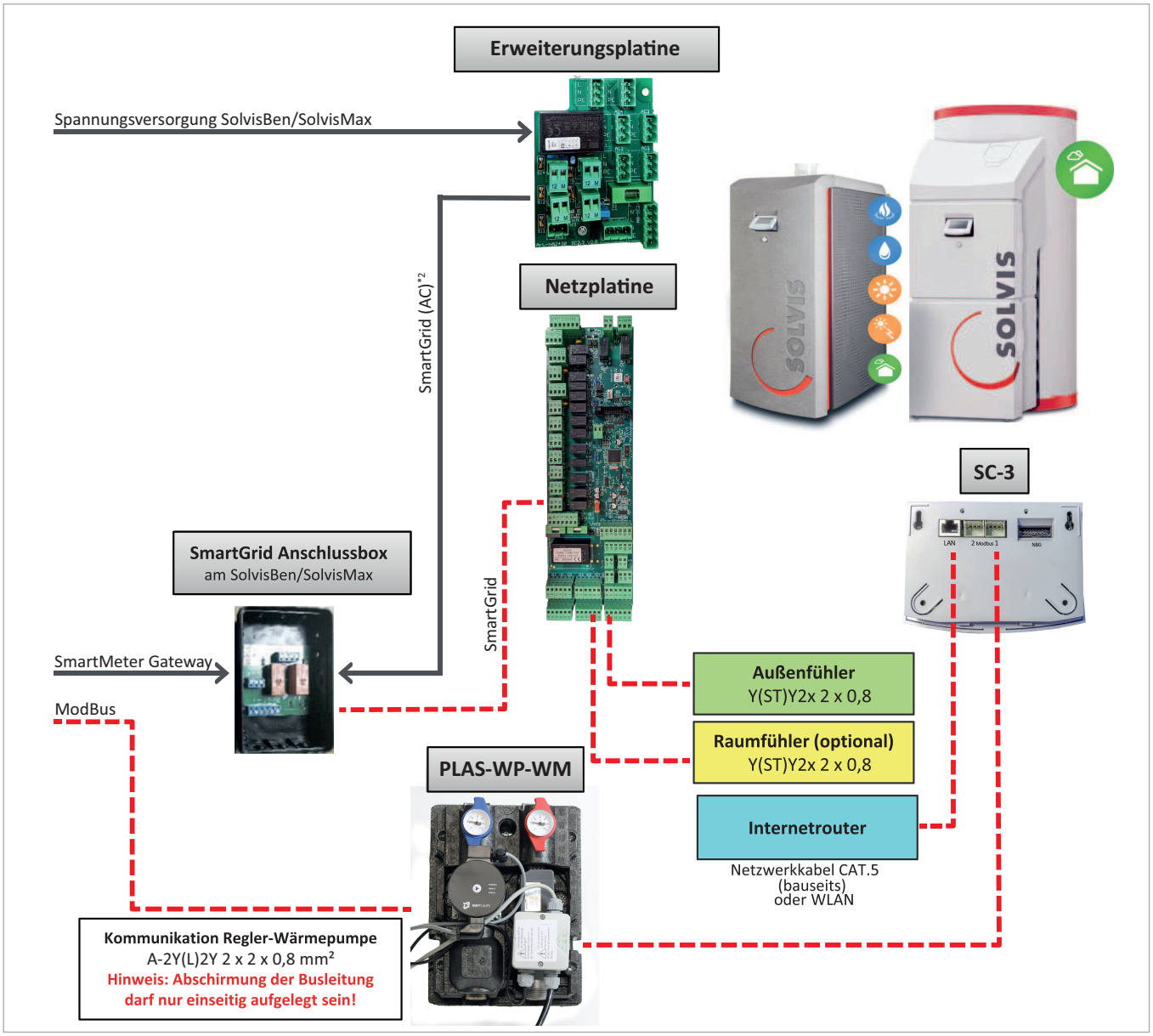


Abb. 2: Montagehilfe SolvisBen/SolvisMax Hybrid mit SolvisPia 13/17 und EVU-Anbindung - Teil 2

Dieses Schema ersetzt keine fachtechnische Detailplanung. Für eine korrekte Funktion der Anlage sind die Vorgaben unserer Installations-, Bedienungs- und Wartungsanweisungen einzuhalten. Hinweise zur Netzanbindung ersetzen nicht die Rücksprache mit dem Netzbetreiber.	Wir behalten uns für diese Zeichnung alle Urheberrechte vor. Ohne unsere schriftliche Genehmigung darf sie nicht vervielfältigt oder Dritten zugänglich gemacht werden. SOLVIS GmbH

2 SolvisPia mit SolvisBen WP / SolvisMax Solo

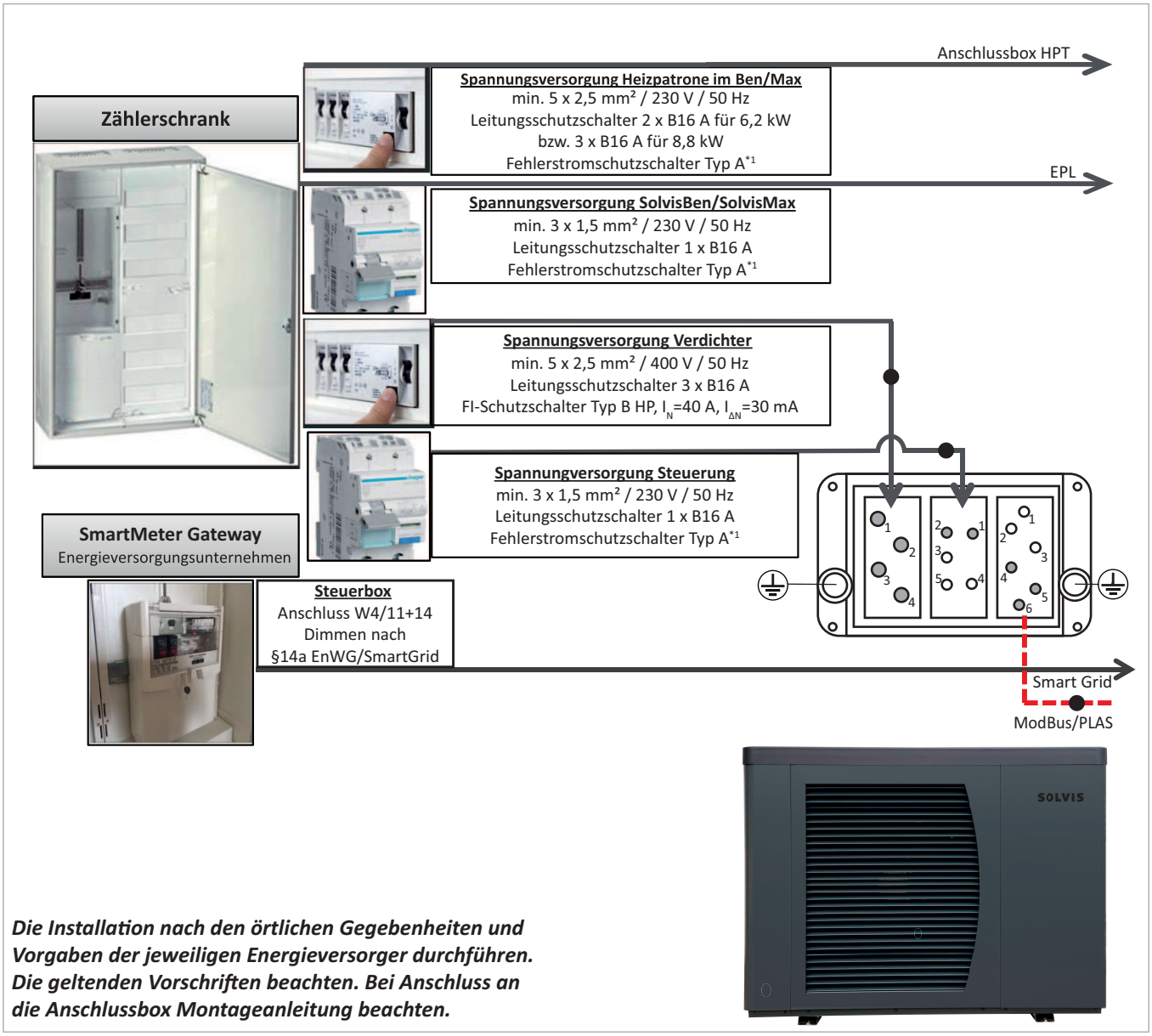


Abb. 3: Montagehilfe SolvisBen WP/SolvisMax Solo mit SolvisPia 13/17 und EVU-Anbindung - Teil 1

Für die Verdrahtung des Anschlusssteckers sowie zulässige Leitungs-/Kabeltypen ➔ siehe *Abb. 7, Seite 10.*

Spannungsversorgung	
Sensor-, Kommunikation- oder Busleitung	
• *Übergabedose*	

PL	*Netzplatine*
EPL	*Erweiterungsplatine*
*1	*Fehlerstromschutzeinrichtungen (FI-Schutzschalter) können in Abhängigkeit des Bemessungsstromes gemeinsam für die gekennzeichneten Baugruppen verwendet werden. Im Sinne der Ausfallsicherheit wird eine getrennte Absicherung empfohlen.*
*2	*Im Lieferumfang enthalten.*
*3	*SOLVIS empfiehlt den Fehlerstromschutzschalter Doepke DFS 4 HP (Zubehör, bitte separat bestellen / siehe ➔ Montageanleitung SolvisPia (MAL-PIA-1317)).*
*4	*Abweichend zur abgebildeten PLAS-WP-WM (2-Strang) kann (bspw. bei SolvisBen WP) eine 1-Strang PLAS verbaut sein. In diesem Fall ist an der PLAS keine Modbus-Box verbaut.*

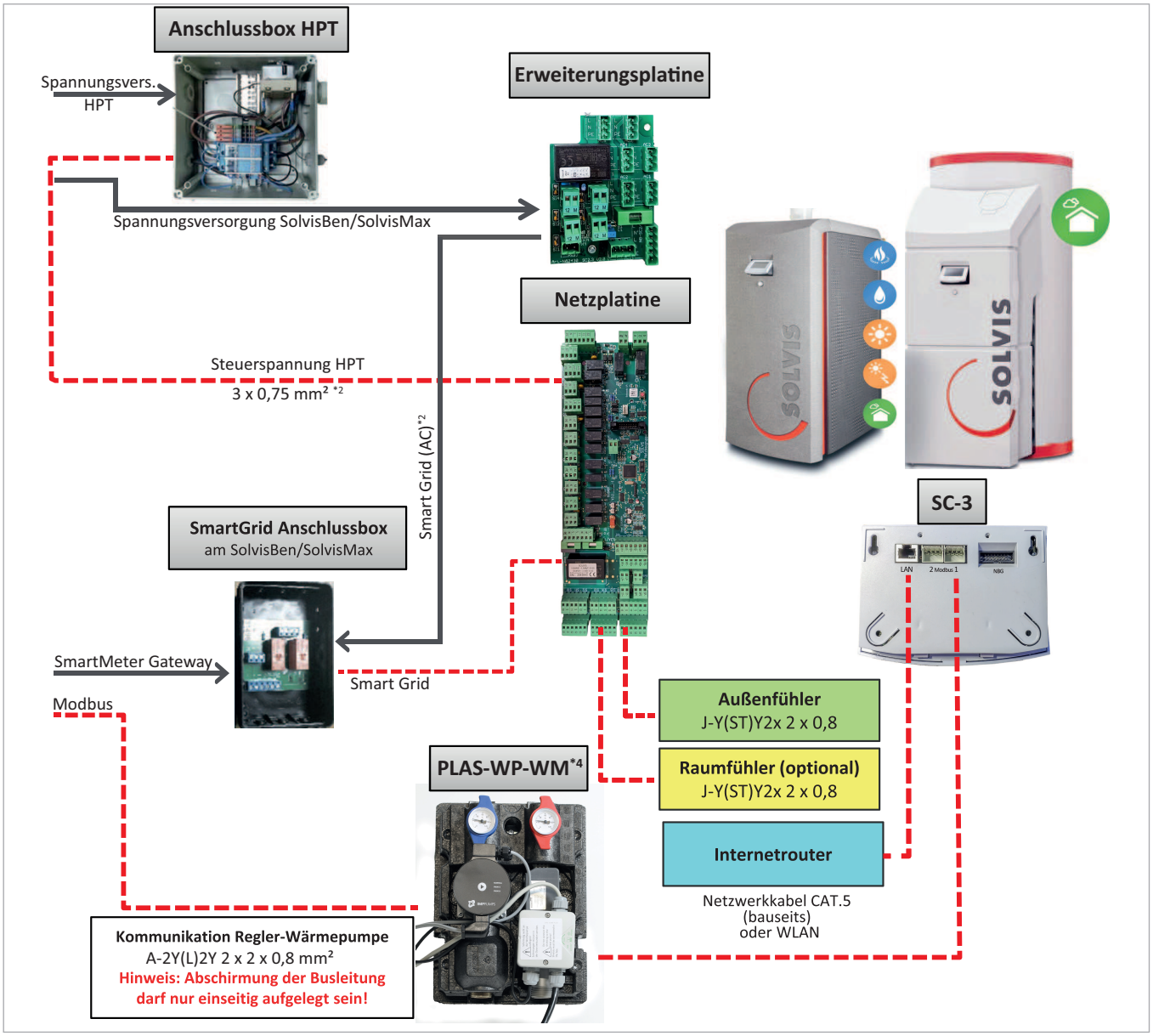


Abb. 4: Montagehilfe SolvisBen WP/SolvisMax Solo mit SolvisPia 13/17 und EVU-Anbindung - Teil 2

Dieses Schema ersetzt keine fachtechnische Detailplanung. Für eine korrekte Funktion der Anlage sind die Vorgaben unserer Installations-, Bedienungs- und Wartungsanweisungen einzuhalten. Hinweise zur Netzanbindung ersetzen nicht die Rücksprache mit dem Netzbetreiber.	Wir behalten uns für diese Zeichnung alle Urheberrechte vor. Ohne unsere schriftliche Genehmigung darf sie nicht vervielfältigt oder Dritten zugänglich gemacht werden. SOLVIS GmbH

3 SolvisPia mit SolvisLeo

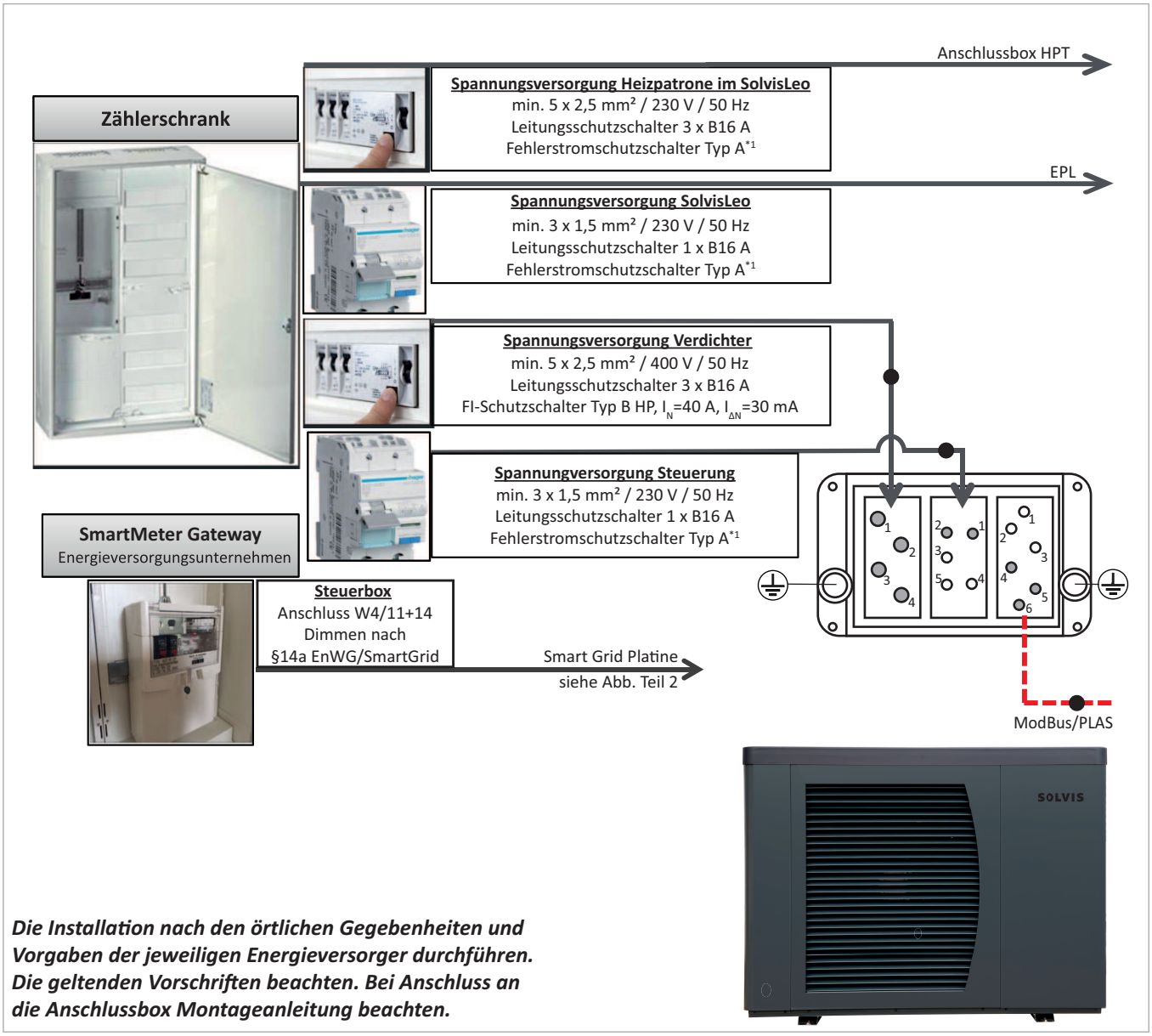


Abb. 5: Montagehilfe SolvisLeo mit SolvisPia 13/17 und EVU-Anbindung - Teil 1

Für die Verdrahtung des Anschlusssteckers sowie zulässige Leitungs-/Kabeltypen ➔ siehe *Abb. 7, Seite 10.*

→	*Spannungsversorgung*	PL	*Netzplatine*
- - -	*Sensor-, Kommunikation- oder Busleitung*	EPL	*Erweiterungsplatine*
•	*Übergabedose*	*1	*Fehlerstromschutzeinrichtungen (FI-Schutzschalter) können in Abhängigkeit des Bemessungsstromes gemeinsam für die gekennzeichneten Baugruppen verwendet werden. Im Sinne der Ausfallsicherheit wird eine getrennte Absicherung empfohlen.*
		*2	*Im Lieferumfang enthalten.*
		*3	*SOLVIS empfiehlt den Fehlerstromschutzschalter Doepke DFS 4 HP (Zubehör, bitte separat bestellen / siehe ➔ Montageanleitung SolvisPia (MAL-PIA-1317)).*
		*4	*Abweichend zur abgebildeten PLAS-WP-WM (2-Strang) kann (bspw. bei SolvisBen WP) eine 1-Strang PLAS verbaut sein. In diesem Fall ist an der PLAS keine Modbus-Box verbaut.*

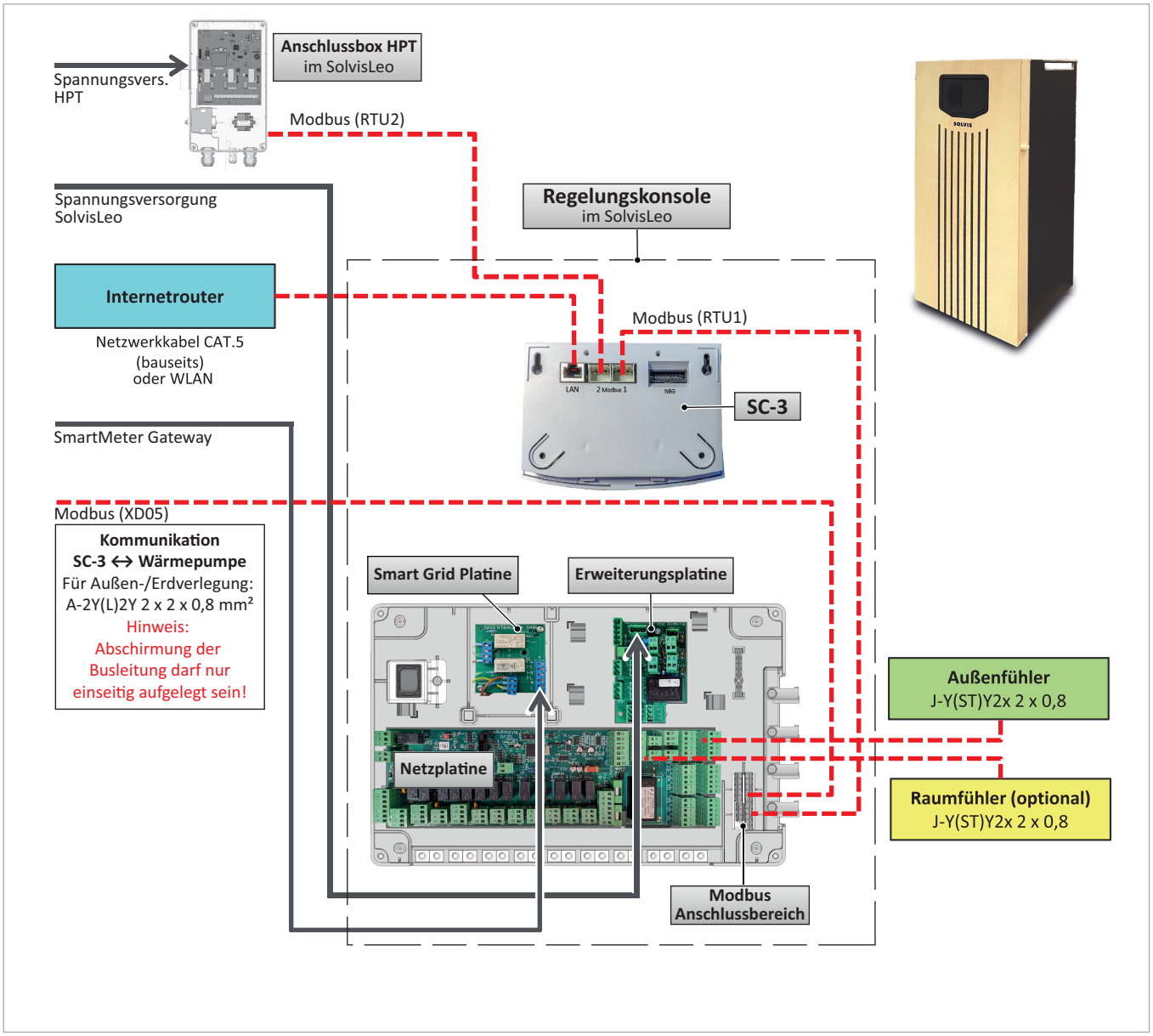


Abb. 6: Montagehilfe SolvisLeo mit SolvisPia 13/17 und EVU-Anbindung - Teil 2

Dieses Schema ersetzt keine fachtechnische Detailplanung. Für eine korrekte Funktion der Anlage sind die Vorgaben unserer Installations-, Bedienungs- und Wartungsanweisungen einzuhalten. Hinweise zur Netzanbindung ersetzen nicht die Rücksprache mit dem Netzbetreiber.	Wir behalten uns für diese Zeichnung alle Urheberrechte vor. Ohne unsere schriftliche Genehmigung darf sie nicht vervielfältigt oder Dritten zugänglich gemacht werden. SOLVIS GmbH

4 Steckverbinder

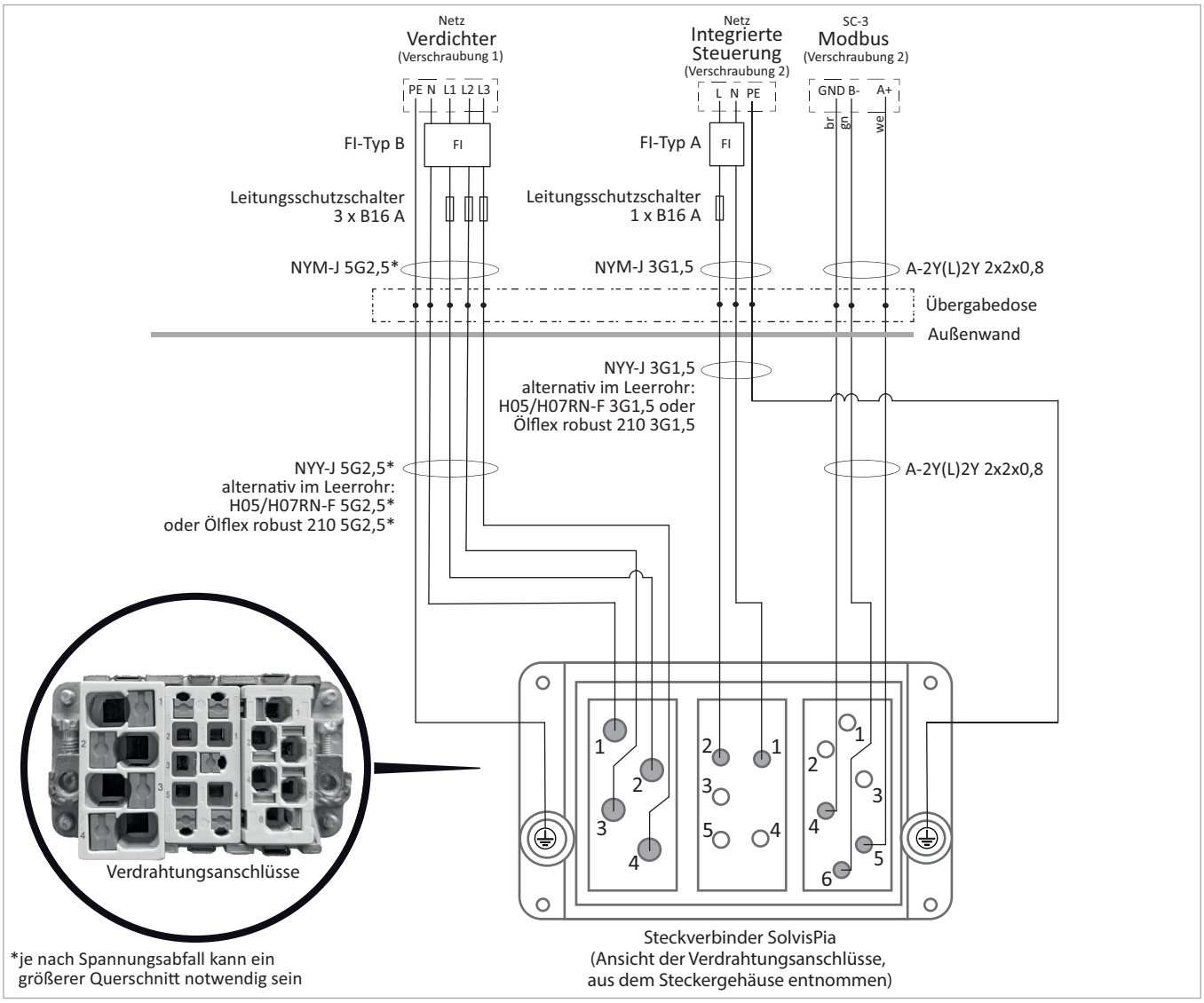


Abb. 7: Stecker-/Anschlussbelegungsplan für SolvisPia 13/17

Dieses Schema ersetzt keine fachtechnische Detailplanung. Für eine korrekte Funktion der Anlage sind die Vorgaben unserer Installations-, Bedienungs- und Wartungsanweisungen einzuhalten. Hinweise zur Netzanbindung ersetzen nicht die Rücksprache mit dem Netzbetreiber.	Wir behalten uns für diese Zeichnung alle Urheberrechte vor. Ohne unsere schriftliche Genehmigung darf sie nicht vervielfältigt oder Dritten zugänglich gemacht werden. SOLVIS GmbH

5 Elektrische Daten

Elektrische Daten: SolvisPia mit SolvisBen/SolvisMax

Bezeichnung	Einheit	SolvisPia 13	SolvisPia 17
max. Leistungsaufnahme (ohne Heizpatrone)	[kW]	6,5	7
Leistungsaufnahme Heizpatrone (bei WP-Systemen am Pufferspeicher verbaut)	[kW]	6,2 (zweistufig, Anschluss 2~/N/PE) 8,8 (dreistufig, Anschluss 3~/N/PE)	
Schutzart Wärmepumpe	[-]	IP14	
Frequenz	[Hz]	50	
max. Betriebsstrom Verdichter	[A]	10	12
Anlaufstrom Verdichter	[A]	< 12	< 16
max. Betriebsstrom Steuerung Wärmepumpe	[A]	6	
Absicherung Verdichter	[-]	3x B16 A	
Absicherung Heizpatrone	[-]	2x B16 A (6,2 kW) / 3x B16 A (8,8 kW)	
Absicherung Steuerung Wärmepumpe	[-]	B16 A	
Phasen Verdichter	[-]	3~/N/PE	
Phasen Heizpatrone	[-]	2~/N/PE (6,2 kW) oder 3~/N/PE (8,8 kW)	
Phasen Steuerung Wärmepumpe	[-]	L/N/PE	
Nennspannung Heizpatrone	[V]	230	
FI-Schutzschalter / RCD Typ für Verdichter	[-]	Typ B*, Fehlerstrom 30 mA	

**Wir empfehlen die Verwendung eines FI-Schutzschalter/RCD Typ B SK oder Typ B HP. Alternativ kann die Elektroverteilung WP (EVWP-13, Zubehör) eingesetzt werden.*

Elektrische Daten: SolvisPia mit SolvisLeo

Bezeichnung	Einheit	SolvisPia 13	SolvisPia 17
max. Leistungsaufnahme (ohne Heizpatrone)	[kW]	6,5	7
Leistungsaufnahme Heizpatrone	[kW]	0 - 9 (modulierend)	
Schutzart Wärmepumpe	[-]	IP14	
Frequenz	[Hz]	50	
max. Betriebsstrom Verdichter	[A]	10	12
Anlaufstrom Verdichter	[A]	< 12	< 16
max. Betriebsstrom Steuerung Wärmepumpe	[A]	6	
Absicherung Verdichter	[-]	3x B16 A	
Absicherung Heizpatrone	[-]	3x B16 A	
Absicherung Steuerung Wärmepumpe	[-]	B16 A	
Phasen Verdichter	[-]	3~/N/PE	
Phasen Heizpatrone	[-]	3~/N/PE	
Phasen Steuerung Wärmepumpe	[-]	L/N/PE	
Nennspannung Heizpatrone	[V]	230	
FI-Schutzschalter / RCD Typ für Verdichter	[-]	Typ B*, Fehlerstrom 30 mA	

**Wir empfehlen die Verwendung eines FI-Schutzschalter/RCD Typ B SK oder Typ B HP. Alternativ kann die Elektroverteilung WP (EVWP-13, Zubehör) eingesetzt werden.*

SOLVIS

SOLVIS GmbH
Grotrian-Steinweg-Straße 12
D-38112 Braunschweig

Tel.: +49 (0) 531 28904-0
E-Mail: info@solvis.de

Internet: www.solvis.de

Art.-Nr.: 35030 - MAL-PIA1317-K - Dokument-Nr.: 35030-2c / Redaktioneller Stand: 10.26 - Technischer Stand: 04.26